

Albrecht, Hans

Inhalt:

Personalblatt

für planmäßig angestellte oder vorwiegend mit landwirtschaft-
lich planmäßiger Arbeit beauftragte Beamte und Leiharbeiter.

1. Name und (Geistl.) Wohnort:

Albrecht, Hans

2. Dienststellung:

Prof. Dr., kom. Leiter des Staatl. Instituts für deutsche
Mineralogie

3. Tag und Ort (Kreis) des Gebirts:

31. 3. 1902 Magdeburg

4. Bekenntnis:

evangelisch

5. Lauf und kurze Angabe über den
Bildungsengang:

Mineralienkunde,
Volksschule, Gymnasium, Univer-
sität

6. Laufbahnprüfungen
(Tag und Ort):

Karlsruher Prüfung Sommer 1921
Promotion Januar 1925 Berlin

7. Akademische Grade, Titel (Fugiforen Kon-
zeption, bei der Doktorwürde Angabe
des Promotionaltages und des Alters, auf
dem sie erworben ist):

Dr. phil. (16. 1. 1925 Berlin)
Professor (Entsch. des Reichs v. 25. 9. 1940)
Entsch. des Reichsjustizministeriums v. 5. 10. 1940
(Nr. 1506-A)

8. Zugehörigkeit zur Universität
(in Frankfurt):

10. 10. 1940

9. Befähigungen oder andere Befähigungen von
Fächern in der gegenwärtigen Laufbahn.
Fächer (Gegenstände Angabe von Zeit und Ort):

a) In Wissenschaft:

Lehrer f. Musikwissenschaft, Musikgeschichte,
Musiktheorie und Musik.
Hilfslehrer am Konservatorium Gießen 1925-1933
Lehrer. Konservatorium Gießen 1925-1933
Lehrer. Konservatorium Gießen 1926-1934
Folkwangschule Gießen 1933-1937

b) In anderen Laufbahnen:

Landesleiter in Reichsmusikammer
Köln 1. Januar 1934 - 15. 12. 1937
Referent im Reichsministerium für Volks-
aufklärung und Propaganda
15. 12. 1937 - 31. 5. 1939

c) In ausländischen Laufbahnen:

10. Zugehörigkeit zur Universität
in der gegenwärtigen Laufbahn:
Fähigkeiten oder andere Befähigungen?

1. 6. 1939 nach Dienstvertrag

Planmäßige Ausbildung als
Lehrer am 1. 9. 1940

11. Befähigungen oder andere Befähigungen von
Fächern in der gegenwärtigen Laufbahn:

1. 9. 1940 (3 Dienstverträge
sind noch bewilligt)

12. Befähigungen oder andere Befähigungen von
Fächern in der gegenwärtigen Laufbahn:
Lehrer. Konservatorium Gießen 1925-1933
Lehrer. Konservatorium Gießen 1926-1934
Folkwangschule Gießen 1933-1937

13. Laufbahnen
oder Aufstiegsbahnen:

Keine Dienstverträge, sondern
Bewerbung Berlin
Vertragstag 5

14. Nebenberufliche und sonstigen Dienstverträge:
Kocher v. Fr. Oskar v. Gienke
Abteilung für Musik
Lehrer an der Kaiserlichen Musikschule
Musikwissenschaftliche Abteilung / 1939, 1940

15. Besondere Festsetzungen wegen Anwerf-
nung von Anwerfzeit auf das Be-
soldungs- und das Pensionberechnungs-
system:

Siehe Ziffer 11

16. Militärrenten (Angabe der Zeit und
des Kriegsausfalls) und Pensionierungen
im Militäranspruch:

ungenügend

17. Vorkauf von Feldzeug:

—

18. Familienstand (Leib, verheiratet, verwitwet,
zahl, Gasse, und Geburtsort der Kinder):

verheiratet, 2 Kinder

Reise 6. 3. 1933

geb 19. 7. 1935

19. Besondere Abrechnungen, z.B. über
Gemeinschaft von Einkünften:

—